

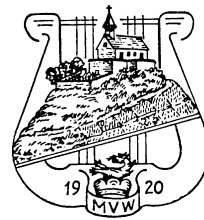
Genuss trifft Kultur: Registerausflug unserer Schlagzeuger

Am Samstag, den 13.06.2026, war es endlich so weit: Das Schlagzeugregister (Fraktion Ü18) des Musikvereins Wurlingen machte sich auf den Weg zum traditionellen Registerausflug nach Konstanz. Während die fleißige Schlagzeug-Jugend zu Hause bleiben und üben musste, stand für die „Senioren“ ein Tag voller Kultur, Geselligkeit und kulinarischer Highlights auf dem Programm.

Von Kusterdingen über Rom zum Treffpunkt

Dass Trommler rhythmisch meistens auf den Punkt sind, bewies die Anreise – zumindest im zweiten Anlauf. Die Anfahrt eines Registerkollegen aus Kusterdingen gestaltete sich nämlich als echte logistische Herausforderung. Statt den direkten Zug von Tübingen nach Rottenburg zu nehmen, wo der Rest der Truppe zustieg, wählte er die „Erlebnisroute“ mit dem Bus. Nach einigen unfreiwilligen Umwegen spuckte ihn der Bus am Eugen-Bolz-Platz in Rottenburg aus. Ein sportlicher Fußmarsch später hatte er es aber geschafft und stieß am Bahnhof Rottenburg erleichtert zum restlichen Register.





Rote Shirts als Kontaktmagnet im Zug

Die anschließende Zugfahrt nach Konstanz verging wie im Flug und war vor allem eines: extrem kommunikativ. Dank der auffälligen, roten MVW-Poloshirts zog das Register die Blicke auf sich. Zuerst suchte die Frauengruppe „Frommis“ aus Frommenhausen das Gespräch – sichtlich begeistert über den gelungenen Tapetenwechsel außerhalb ihres Heimatortes. Wenig später knüpfte man Kontakte mit einer Trachtengruppe aus Stockach. Diese war von den Wurmlinger Schlagzeugern so angetan, dass sie die Truppe spontan zum Mittagessen einlud.

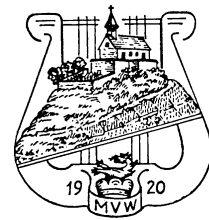
So verlockend das Angebot auch war: Registerführer Jürgen blieb unerbittlich. Sein streng durchgetakteter Zeitplan ließ keine Extratouren zu, schließlich wartete am Bodensee ein straffes Programm.

In Konstanz angekommen, reihte sich ein Highlight an das nächste:

- **Maritimer Start:** Den Auftakt machte ein gemütliches Weißwurstfrühstück direkt am Seeufer.
- **Kultureller Höhenflug:** Gut gestärkt ging es zur Besichtigung des Konstanzer Münsters. Der anstrengende Aufstieg auf den Turm wurde mit einer phänomenalen Aussicht belohnt.
- **Grenzgänger uns Strandfeeling:** Nach einem reichhaltigen Mittagessen stand die obligatorische Schifffahrt auf dem Bodensee an. Anschließend ging es von Konstanz zu Fuß über die Grenze nach Kreuzlingen, zu einer der angesagtesten Beachbars am See.

Das Finale am Kapellenberg

Am Abend stand das Register vor einer schweren Entscheidung: Entweder die Nacht in den Clubs am See durchmachen oder die Heimreise antreten? Am Ende siegte das Heimweh – und die Aussicht auf ein gutes Fest in der Heimat.



Das Register trat die Rückreise an und steuerte direkt das Weinfest in Wurmlingen an. Am schönen Kapellenberg ließen die Schlagzeuger den genialen Tag bei bester Stimmung und der einen oder anderen Flasche Wein gebührend ausklingen. Ein rundum gelungener Ausflug, der sicherlich noch lange Gesprächsstoff bieten wird!

Oliver Gäntzle (Schriftführer)